



BuyBlue - erste Speeddating-Veranstaltung von VSM und GeMaX soll europäische Einkäufer und deutsche Zulieferer zusammen bringen.

Die aktuelle Entwicklung im Schiffbau veranlasst viele europäischen Zulieferer, ihren Blick verstärkt nach Europa zu wenden.

Nicht nur Kreuzfahrtschiffe sondern auch andere Spezialschiffe haben in Europa einen konstanten Markt. Gerade kleinere deutsche maritime Zulieferer und Dienstleister oder solche mit einem nicht sehr starken maritimen Geschäftszweig haben oft, direkt vor ihrer Haustür, weiße Flecken auf ihrer europäischen Vertriebslandkarte. Aber auch gut präsenete Vertriebsorganisationen sollten jede Chance nutzen, Ihre bestehenden Kontakte zu pflegen.

Um den Zusammenhalt der europäischen maritimen Wertschöpfungskette zu stärken und den Kontakt deutscher Zulieferer und Dienstleister zu europäischen Werften und Reedereien zu fördern, veranstaltet der Verband für Schiffbau und Meerestechnik e.V. (VSM) und die Exportinitiative GeMaX am 13. September 2017 zum ersten Mal

BuyBlue (Germany Edition) .

Bei diesem Vertriebsevent im Speeddating-Stil, zu dem alle deutschen Zulieferer und Dienstleister herzlich eingeladen sind, bieten wir diesen die Möglichkeit, Ihre Produkte und Dienstleistungen in kurzen Direktgesprächen Einkäufern europäischer Werften sowie Einkäufern bzw. technischen Leitern europäischer Reedereien zu präsentieren.

Im Gegensatz zu kommerziellen Angeboten wie „Meet The Buyers“ soll diese Veranstaltung den Anbietern bei möglichst wenig Kosten und Aufwand ein Maximum an Erfolg bringen. Für das passende Ambiente ist im Internationalen Maritimes Museum Hamburg, Deck 10 (Koreastraße 1, 20457 Hamburg) gesorgt, ebenso für das leibliche Wohl und Gelegenheit zum Networking.

Weitere Informationen finden Sie auf www.bit.ly/BuyBlueInfo

BuyBlue wird in Kooperation mit dem Schifffahrtsverlag Hansa durchgeführt, der am Vortag die **HansaCon Europe** anbietet, eine europäische Schiffbaukonferenz auf der Technologien und Strategien diskutiert werden sollen, wie die europäische maritime Wertschöpfungskette ihre Wettbewerbsfähigkeit weiter verbessern kann.

Der Verband für Schiffbau und Meerestechnik e. V. ist die politische und wirtschaftliche Interessenvertretung der deutschen maritimen Industrie mit komplexen Wertschöpfungsketten in diversen maritimen Marktsegmenten. Weitere Einzelheiten zur Entwicklung der deutschen maritimen Industrie finden Sie im Internet unter <http://www.vsm.de>.



Die Exportinitiative GeMaX ist ein Zusammenschluss führender deutscher Maritimer Firmen mit der Zielsetzung, den Export deutscher Schiffbau-Zulieferfirmen zu fördern.

Dies geschieht durch die Bündelung eines Exportvolumens für ein Schiffbau- oder Offshore-Projekt und die Verknüpfung mit einer langfristigen Projektfinanzierung durch ein deutsches Bankinstitut. Der VSM übernahm als Vertreter der deutschen maritimen Industrie die Trägerschaft. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.german-maritime-export.de>

Rückfragen an Verband für Schiffbau und Meerestechnik e. V.
Steinhöft 11 (Slomanhaus)
20459 Hamburg
Tel: (040) 2801 52-0
Fax: (040) 2801 52-30
E-mail: info@vsm.de